

der Brust, der rechte gestreckt am Körper. Durch Tiere waren ein Fingerglied, der rechte Fuß und Zehen des linken Fußes verschleppt, die rechte Kniescheibe fehlt überhaupt (Abb. 33 und 34).

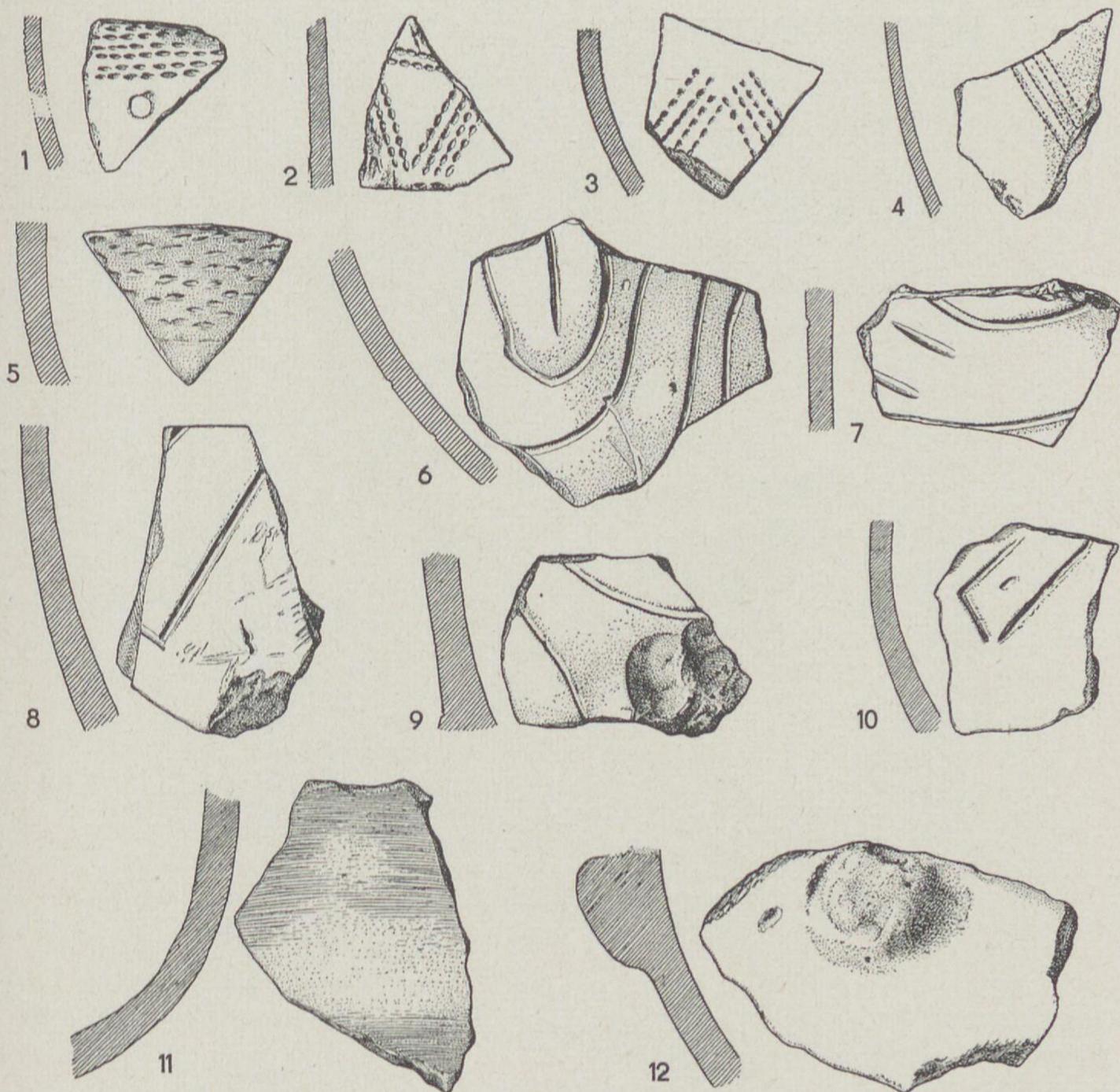


Abb. 32. Zauschwitz. Hocker VI. Linien- und stichbandkeramische Scherben aus den Einschüttungsschichten über dem Skelett. 1:2.

Als Funde müssen besonders eine Fußnachbildung (0,80 m nördlich des Beckens, 0,22 m über dem Niveau der Skelettaufgabe)⁹⁾ und ein sekundär genutzter Schuhleistenkeil verzeichnet werden (0,45 m östlich des rechten Fußes).

⁹⁾ Weitere Tonfüße der Bandkeramik wird H. Quitta in Verbindung mit der Vorlage der bandkeramischen Siedlung aus der Harth bekanntgeben.